



Herzlich willkommen in der Klinik für Allgemeine und Endovaskuläre Gefäßchirurgie

Kaum ein anderes Organ-system ist so lebenswichtig wie unsere Gefäße. Mit mehr als 100.000 Kilometern Länge

bilden die unzähligen großen und kleinen Gefäße die Lebenswege unseres Körpers und verbinden Herz, Hirn und Organe miteinander.

Chronische Erkrankungen der Schlagadern und Venen zählen zu den häufigen Volkskrankheiten.

Die moderne Gefäßchirurgie verfügt über ein breites Spektrum therapeutischer Verfahren, von der Tablette über perkutane Punktionen bis zu komplexen Bypassoperationen. In unserer Klinik verfolgen wir das Ziel, mit Ihnen gemeinsam eine patientenzentrierte und individuelle Strategie zu entwickeln, die alle evidenzbasierten Möglichkeiten einschließt und sinnvoll ausschöpft:

- Minimalinvasiv-endovaskuläre (katheterbasierte) Verfahren zur Behandlung von Gefäßkrankheiten mit Ballons, Gefäßstützen oder Aorten-Stentprothesen
- Offen-chirurgische Verfahren (mit Schnitt) aller arteriellen und venösen Gefäßkrankheiten
- Spezialisierung auf chronische Gefäßverschlüsse bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit (PAVK) und diabetischem Fußsyndrom mit vaskulären Komplikationen

Wir sind 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr für Sie und Ihre Angehörigen da!

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Klinik für Allgemeine und Endovaskuläre Gefäßchirurgie
www.asklepios.com/wandsbek

Kontakt



Asklepios Klinik Wandsbek
Klinik für Allgemeine und Endovaskuläre Gefäßchirurgie

Chefarzt

PD Dr. med. Christian-Alexander Behrendt

Chefarztsekretariat

Alphonsstraße 14
22043 Hamburg
Tel.: +49 40 181883-1781
Fax: +49 40 181883-1780
E-Mail: gefaesschir.wandsbek@asklepios.com
www.asklepios.com/wandsbek

Anfahrt



GEFÄßCHIRURGIE

MODERNE GEFÄßMEDIZIN FÜR HAMBURGS OSTEN

Klinik für Allgemeine und Endovaskuläre Gefäßchirurgie



WEN UND WAS BEHANDELN GEFÄßCHIRURG:INNEN?

Die Gefäßchirurgie ist seit vielen Jahren eine eigenständige Fachdisziplin mit einer mindestens sechsjährigen Weiterbildungsdauer. Fachärzt:innen für Gefäßchirurgie haben in dieser Zeit einen breiten Erfahrungsschatz und Kenntnisse in der minimalinvasiv-endovaskulären sowie offen-chirurgischen Therapie aller peripheren Gefäßkrankheiten erlangt. Moderne Gefäßchirurg:innen sind damit in der Lage, die erforderliche Stufendiagnostik zu koordinieren und ggf. selbst durchzuführen (z.B. Ultraschall), katheterbasierte Techniken unter Röntgendurchleuchtung anzuwenden (z.B. Gefäßstütze, Ballons) und das gesamte Spektrum offen-chirurgischer Verfahren anzubieten (z.B. Bypass). Damit zählt dieses Fachgebiet zu den vielseitigsten und gleichermaßen herausforderndsten Spezialisierungen.

Rein zahlenmäßig zählen insbesondere Erkrankungen der Venen (z.B. Krampfadern und Venenthrombosen) zu den häufigsten Gefäßkrankheiten, gefolgt von einer der häufigsten Manifestationen der systemischen Atherosklerose: Der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (PAVK). Insbesondere im stationären Bereich spielt die Behandlung atherosklerotischer Erkrankungen eine große Rolle.

INTERDISZIPLINÄRE BEHANDLUNG VON GEFÄßKRANKHEITEN

Die komplementäre Versorgung von Patient:innen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen wird durch zahlreiche Fachdisziplinen gewährleistet. Daher arbeiten wir an der Asklepios Klinik Wandsbek eng mit unseren Kolleg:innen der Kardiologie, Neurologie, Anästhesie und Intensivmedizin, Plastischen Chirurgie und Geriatrie zusammen.



UNSER BEHANDLUNGS-SPEKTRUM

An der Asklepios Klinik Wandsbek existiert eine hochmoderne diagnostische, operative und interventionelle Ausstattung und die erforderliche interdisziplinäre Unterstützung, um alle Gefäßkrankheiten sicher und effektiv zu behandeln: Von der Krampfaderverödung über vaskuläre Wunden bis hin zu komplexen Bypassen oder Aorteneingriffen.

Dabei können wir alle Verfahren komplementär einzeln oder gemeinsam als Hybridverfahren anbieten und ein patientenindividuelles Therapiekonzept mit Ihnen entwickeln.

- Moderne Ultraschall- und Gerätediagnostik arterieller und venöser Erkrankungen aller peripheren Gefäße
- Hochauflösende Schnittbildgebung mit und ohne Kontrastmittel durch Computertomographie und Magnetresonanztomographie
- Invasive Katheterdiagnostik
- Minimalinvasiv-endovaskuläre (katheterbasierte) Verfahren zur Behandlung aller Gefäße ohne Schnitt (perkutan)
- Offen-chirurgische Verfahren zum Gefäßersatz (Bypass) oder Desobliterationen (Ausschälplastiken) mit körpereigenen oder künstlichen Ersatzmaterialien
- Hybridverfahren zur sinnvollen Kombination der vorgenannten Techniken
- Moderne Wundtherapie chronischer arterieller und venöser Wunden
- Behandlung des diabetischen Fußsyndroms mit vaskulären Komplikationen
- Nutzung alternativer (z. B. regionaler) Anästhesieverfahren zur Vermeidung einer Vollnarkose

PERIPHERE ARTERIELLE VERSCHLUSSKRANKHEIT UND DAS DIABETISCHE FUßSYNDROM MIT VASKULÄREN WUNDEN

Mit weltweit etwa 237 Millionen Betroffenen zählt die periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK) zu den häufigsten Volkskrankheiten. Etwa die Hälfte der mehr als 530 Millionen Diabetiker:innen wird außerdem im Laufe des Lebens eine schwere PAVK mit durchblutungsbedingten Wunden entwickeln. Die komplementäre Behandlung dieser schweren entzündlich-atherosklerotischen Gefäßkrankheiten ist ein zentrales Feld unserer Klinik.

Die konsequente Aufklärung über präventive Maßnahmen und die regelmäßige Begleitung unserer Patient:innen ist dabei ebenso wichtig, wie die gewissenhafte Abwägung der möglichen invasiven Therapiestrategien. Gemeinsam mit unseren Patient:innen werden die verfügbaren Techniken, Risiken und erwartbaren Therapieziele besprochen.

Nicht selten ist ein schrittweises Herantasten an den erwünschten Therapieerfolg notwendig, weil die zahlreichen Gefäßverschlüsse in mehreren Etagen von der Hauptschlagader bis zum Fuß eine Risiko-Nutzen-Abwägung erfordern.

In allen Fällen wird die therapeutische Strategie und das optimale Zielgefäß im Team und mit den Patient:innen besprochen.

Im Idealfall können offen-chirurgische (z.B. Bypass) und katheterbasierte Verfahren (z.B. Ballon, Gefäßstütze) miteinander kombiniert werden, was in der Asklepios Klinik Wandsbek in einem modernen Hybrid-OP stattfindet.

Wir sind 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr für Sie und Ihre Angehörigen da!